







Airway Management • Atemhilfen







Natürliches Airway Management mit i-gel

i-gel® für die Pädiatrie: die innovative supraglottische Atemhilfe zum Einmalgebrauch



Die Innovation im Airway Management

i-gel ist eine einzigartige PVC- und latexfreie Atemhilfe, die das Ergebnis jahrelanger Forschung und Entwicklung darstellt. Basierend auf dem Original i-gel-Design, das durch die perilaryngealen Strukturen inspiriert wurde, arbeitet auch die pädiatrische i-gel in perfektem Einklang mit der kindlichen Anatomie. Spezifische anatomische, physiologische und pathologische Unterschiede, die die pädiatrische Anästhesie vor besondere Herausforderungen stellen, wurden bei der Produktentwicklung genau berücksichtigt.

Anwendungsgebiet Pädiatrie

i-gel ist in 4 Größen für Kinder (2-35kg) erhältlich. Die pädiatrische i-gel ist indiziert zur Aufrechterhaltung offener Atemwege für routine- und notfallmäßige Narkosen während operativer Eingriffe an nüchternen Patienten unter Spontanatmung oder intermittierender Überdruckbeatmung (IPPV).

i-gel entspricht der Anatomie

Form, Konsistenz und Konturen der i-gel bilden exakt die pharyngealen, laryngealen und perilaryngealen Verhältnisse ab, um eine perfekte Abdichtung zu erzielen. Dieses innovative Konzept erübrigt das Aufblasen eines Cuffs und reduziert signifikant das Risiko von Kompressionstraumata.

Nicht-aufblasbarer Cuff

Die Bezeichnung i-gel leitet sich von dem gelartig weichen Material des Produkts ab. Erst dieses innovative thermoplastische Elastomer von medizinischer Qualität ermöglichte die Entwicklung eines nicht-aufblasbaren Cuffs.

Leichte, sichere und schnelle Anwendung

Die Anwendung der i-gel ist unglaublich einfach. Ein geübter Anwender kann das Produkt in weniger als 5 Sekunden einführen.

Exakte und natürliche Positionierung

i-gel ist ein anatomisch naturgetreues Produkt, das sich exakt über das Knorpelgerüst des Larynx legt, eine zuverlässige perilaryngeale Abdichtung erreicht und somit einen aufblasbaren Cuff überflüssig macht.

Weitere Informationen

Auf Anfrage schicken wir Ihnen gerne unser detailliertes deutsches Benutzerhandbuch zu. Studien und Videomaterial finden Sie auf der Webseite **www.i-gel.com**.

Studien

- Beringer RM, Kelly F, Cook TM, Nolan J, Hardy R, Simpson T, White MC. A cohort evaluation of the paediatric i-gel(™) airway during anaesthesia in 120 children. Anaesthesia 2011 Dec;66(12):1121-6
- Beylacq L, Bordes M, Semjen F, Cros AM. The I-gel, a single-use supraglottic airway device with a non-inflatable cuff and an esophageal vent: an observational study in children. Acta Anaesthesiol Scand. 2009 Mar;53(3):376-9
- 3. Kim MS, Oh JT, Min JY, Lee KH, Lee JR. A randomised comparison of the i-gel[™] and the Laryngeal Mask Airway Classic[™] in infants. Anaesthesia. 2014 Apr;69(4):362-7
- 4. Das B, Mitra S, Jamil SN, Varshney RK. Comparison of three supraglottic devices in anesthetised paralyzed children undergoing elective surgery. Saudi J Anaesth. 2012 Jul;6(3):224-8
- Mitra S, Das B, Jamil SN. Comparison of Size 2.5 i-gel[™] with Proseal LMA[™] in Anaesthetised, Paralyzed Children Undergoing Elective Surgery. N Am J Med Sci. 2012 Oct;4(10):453-7
- Goyal R, Shukla RN, Kumar G. Comparison of size 2 i-gel supraglottic airway with LMA-Pro-Seal[™] and LMA-Classic[™] in spontaneously breathing children undergoing elective surgery. Paediatr Anaesth. 2012 April; 22(4):355-9
- Lee JR, Kim MS, Kim JT, Byon HJ, Park YH, Kim HS, Kim CS. A randomised trial comparing the i-gel (TM) with the LMA Classic (TM) in children. Anaesthesia. 2012 Jun;67(6):606-11
- L Theiler, R Greif. Clinical evidence for the use of the i-gel pediatric anesthesia. The i-gel supraglottic airway: Medical procedures, testing and technology. Nova Science Publishers, 2013
- Y Abukawa, K Hiroki, M Ozaki. Evaluation of the i-gel airway in children. The i-gel supraglottic airway: Medical procedures, testing and technology. Nova Science Publishers, 2013

Weitere Studien unter www.i-gel.com/evidences

Produktmerkmale

i-gel bietet zahlreiche Vorteile für Anwender und Patient:

15mm Konnektor

Verlässliche Verbindung mit jeder Standard-Gänsegurgel oder einer anderen Verbindung

Proximales Ende des gastrischen Absaugkanals

Wichtige Produktmerkmale auf einen Blick

Größe und die entsprechende Gewichtsklasse



Korrekte Fixierung

Nach erfolgreich abgeschlossener Einführung
- am harten Gaumen entlang bis zum definitiven
Widerstand - muss die Atemhilfe i-gel in Position
gehalten und fixiert werden.

i-gel sollte, wie hier abgebildet, mit Klebeband auf beiden Seiten des Oberkiefers fixiert werden.



Gastrischer Kanal

(außer bei Größe 1) - Macht Regurgitation schnell sichtbar, ermöglicht Einführung einer nasogastralen Sonde zur Magenentleerung und erleichtert die Entlüftung

Integrierter Beißkeil

Verhindert das Risiko einer Atemwegsokklusion

Vestibilum Oris Stabilisator

Erleichtert die Einführung und eliminiert das Risiko einer Produktrotation

Epiglottisblocker

Trägt dazu bei, ein Herunterklappen der Epiglottis oder eine Obstruktion der distalen Atemwegsöffnung zu verhindern

Nicht-aufblasbarer Cuff

Gelartiges Material ermöglicht reibungsloses Einführen unter Vermeidung von Kompressionstraumata

Distales Ende des gastrischen Kanals



Innovative Verpackung

Die pädiatrische i-gel® wird in einer vollständig recycelbaren Doppelschale geliefert. So wird i-gel während des Transports optimal geschützt und die anatomische Form beibehalten.



Artikelnr.	Produkt	Größe	Gewicht	VE
8225000	i-gel supraglottische Atemhilfe für Kinder, groß	2.5	25-35kg	10
8202000	i-gel supraglottische Atemhilfe für Kinder, klein	2	10-25kg	10
8215000	i-gel supraglottische Atemhilfe für Babies	1.5	5-12kg	10
8201000	i-gel supraglottische Atemhilfe für Neugeborene	1	2-5kg	10

Video auf www.intersurgical.com



Mehr Informationen unter www.i-gel.com



IS6.8 • Issue 1 05.15









Intersurgical GmbH, Siegburger Str. 39, 53757 Sankt Augustin

